

Germania Sacra NF 22: Die Bistümer der Kirchenprovinz Trier. Das Erzbistum Trier 4. Das Stift St. Lubentius in Dietkirchen. Bearb. von Wolf-Heino Struck. 1986.

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	V
Abkürzungen .....	XI
1. Quellen, Literatur und Denkmäler .....	1
§ 1. Quellen .....	1
1. Ungedruckte Quellen .....	1
2. Gedruckte Quellen .....	2
§ 2. Literatur .....	6
§ 3. Denkmäler .....	11
1. Die Kirche .....	11
2. Lettner, Altäre und Kanzel .....	14
3. Der Taufstein .....	16
4. Die Grabdenkmäler .....	17
5. Der Kirchenschatz .....	18
6. Liturgische Handschriften .....	23
7. Die Orgel und sonstige Ausstattung der Kirche .....	25
8. Die Glocken und die Uhr .....	27
9. Stiftsbering und Nebengebäude .....	29
a) Der Immunitätsbezirk .....	29
b) Die Kapelle St. Stephan auf dem Herrenberg .....	32
c) Der Hof des Propstes und der Kapitelshof auf dem Herrenberg .....	33
d) Die Stiftskurien auf dem Herrenberg .....	34
10. Die <i>camere</i> oder <i>commoda</i> .....	35
2. Archiv und Bibliothek .....	37
§ 4. Das Archiv .....	37
1. Das Archiv des Stifts und der Pfarrei .....	37
2. Das Archiv der Propstei .....	42
§ 5. Die Bibliothek .....	43

3. Historische Übersicht . . . . .	44
§ 6. Namen und Lage, Patrozinium . . . . .	44
§ 7. Die kirchlichen Verhältnisse vor Gründung des Stifts . . . . .	45
§ 8. Die Stiftsgründung. . . . .	52
§ 9. Die Entwicklung des Stifts im Mittelalter . . . . .	57
1. Das 11. Jahrhundert . . . . .	57
2. Das 12. Jahrhundert . . . . .	58
3. Die historischen Kräfte des Kirchenbaus im hohen Mittelalter . . . . .	60
4. Das 13. Jahrhundert . . . . .	61
5. Vom 14. Jahrhundert bis zur Reformation . . . . .	63
§ 10. Von der Reformation bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. . . . .	64
1. Die Zeit des Kondominats in der Grafschaft Diez (bis 1564) . . . . .	64
2. Die Epoche der Gegenreformation. . . . .	67
3. Vom Dreißigjährigen Krieg bis zum Ende des 18. Jahrhunderts . . . . .	71
§ 11. Die Aufhebung des Stifts . . . . .	74
4. Die Verfassung . . . . .	79
§ 12. Die Statuten . . . . .	79
§ 13. Das Kapitel. . . . .	85
1. Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft . . . . .	85
2. Pflichten der Kapitelsmitglieder . . . . .	89
a) Residenzpflicht . . . . .	89
b) Die gottesdienstlichen Pflichten . . . . .	91
c) Anstandspflichten . . . . .	91
d) Kleidung. . . . .	92
e) Beichtordnung. . . . .	93
f) Disziplinarordnung. . . . .	93
3. Rechte, Besitz und Einkünfte der Kapitelsmitglieder . . . . .	95
4. Die Kapitelssitzungen. . . . .	98
5. Die zahlenmäßige und ständische Zusammensetzung des Kapitels . . . . .	100
a) Die Zahl der Kanonikate . . . . .	100
b) Die Standesverhältnisse der Kanoniker . . . . .	101
6. Der Dietkirchener Pfarrer . . . . .	102
§ 14. Die Dignitäten . . . . .	108
1. Der Archidiakon tituli s. Lubentii im Domstift Trier als	

Propst .....	108
a) Allgemeines .....	108
b) Die Stellung des Propstes gegenüber dem Erzbischof	109
c) Die Rechte des Propstes gegenüber dem Stift.....	110
d) Die Pflichten des Propstes gegenüber dem Stift.....	113
e) Die Besitzergreifung im Stift.....	115
2. Der Dekan.....	115
a) Die Rechte des Dekans .....	115
b) Die Bestellung des Dekans .....	117
c) Die Pflichten des Dekans.....	120
3. Der Scholaster .....	121
4. Der Kantor .....	124
5. Der Kustos (Thesaurar) .....	124
6. Der <i>officiarius</i> .....	126
§ 15. Die Ämter.....	126
1. Der Senior .....	126
2. Der Kellner und Speichermeister .....	127
3. Der Präsenzmeister.....	129
4. Der Fabrikmeister und Kistenmeister .....	131
5. Der Hebdomadar .....	131
6. Die Perspektoren oder Punktatoren.....	132
7. Die Installatoren .....	133
8. Der Sekretär.....	133
§ 16. Die Vikarien und Altäre .....	134
1. Allgemeines .....	134
2. Die Vikarien im einzelnen.....	136
§ 17. Die <i>familia</i> des Stifts.....	159
1. Die Vögte, die Untervögte und die Lehnsmannschaft des Propstes .....	159
2. Hilfspersonal beim Gottesdienst und in der Verwaltung ....	168
a) Der Organist .....	168
b) Der Schulmeister.....	170
c) Der Glöckner.....	172
d) Der Pförtner und Küster .....	175
e) Die Scholaren.....	176
f) Der Dachdecker und sonstige Diener .....	177
§ 18. Äußere Bindungen und Beziehungen .....	177
1. Verhältnis zum Papst .....	177

2. Verhältnis zum Kaiser und König .....	179
3. Verhältnis zum Erzbischof und Kurfürsten von Trier .....	180
a) Allgemeines .....	180
b) Das Recht auf Erste Bitten und das Verleihungsrecht in den Papstmonaten .....	181
c) Reservierung einer Pfründe .....	182
d) Erzbischöfliche Neuerungen im Stift .....	183
e) Das Besteuerungsrecht .....	183
f) Erzstiftische Behörden .....	185
4. Verhältnis zu den Inhabern der Grafschaft Diez und anderen Dynasten .....	185
a) Die Herren der Grafschaft Diez .....	185
b) Benachbarte Dynasten .....	186
5. Verhältnis zum Archidiakon .....	188
6. Verhältnis zum Landdekan .....	188
7. Verhältnis zu anderen geistlichen Instituten .....	190
a) Beziehungen zu einzelnen Stiften .....	190
b) Teilnahme an Zusammenschlüssen des Klerus im Erzstift .....	193
8. Verhältnis zur Gemeinde Dietkirchen .....	194
9. Verhältnis zur Stadt Limburg .....	198
§ 19. Siegel .....	199
5. Religiöses und geistiges Leben .....	202
§ 20. Die Reliquien .....	202
§ 21. Chor- und Gottesdienst .....	205
1. Im Mittelalter .....	205
2. In der Neuzeit .....	209
§ 22. Prozessionen .....	215
§ 23. Anniversarien und Ablässe .....	216
§ 24. Wohltätigkeit .....	219
§ 25. Geistiges Leben .....	220
1. Literarisches und Theologisches .....	220
2. Studium und Fortbildung .....	222
3. Die Schule .....	225
6. Der Besitz .....	226

§ 26. Das Kapitelsgut (Pfründenkorpus und Speicher der Kanoniker) . . . . .	226
§ 27. Die Präsenz (das den Kanonikern und Vikaren gemeinsame Gut). . . . .	232
§ 28. Die Fabrik. . . . .	235
§ 29. Das Amtsgut des Propstes . . . . .	237
1. Das Hofgut und die Zehnten zu Elz und Lindenholzhausen	237
2. Die Lehen . . . . .	240
§ 30. Sonstiges Amtsgut . . . . .	241
§ 31. Besitzliste . . . . .	243
7. Personallisten . . . . .	295
§ 32. Die Pröpste (Archidiakone bzw. Chorbischöfe) . . . . .	295
§ 33. Die Dekane. . . . .	320
§ 34. Die Scholaster. . . . .	342
§ 35. Die Kantoren . . . . .	349
§ 36. Die Kustoden (Thesaurare) . . . . .	357
§ 37. Die Kanoniker . . . . .	364
§ 38. Die Vikare und Kapläne . . . . .	423
Register . . . . .	448

#### Anhang:

Abb. 1. Lageplan des Stifts St. Lubentius zu Dietkirchen

Abb. 2. Grundriß der karolingischen Kirche

Abb. 3. Grundriß der ottonischen Kirche

Abb. 4. Grundriß der Kirche des 11. und 12. Jahrhunderts

Abb. 5. Grundbesitz und Grundrechte des Stifts St. Lubentius zu Dietkirchen